

BITCOIN QUARTERLY OUTLOOK . Q2 2026

Strukturbruch oder Akkumulation

QUARTALS-VORAUSSCHAU APRIL BIS
JUNI



VERÖFFENTLICHUNG 01.04.2026

DATENBASIS 31.03.2026

BILDUNGSGEHÄLTEN . KEINE ANLAGEBERATUNG . DARI-INTELLIGENCE DACH

Q2-Marktphasen-Index

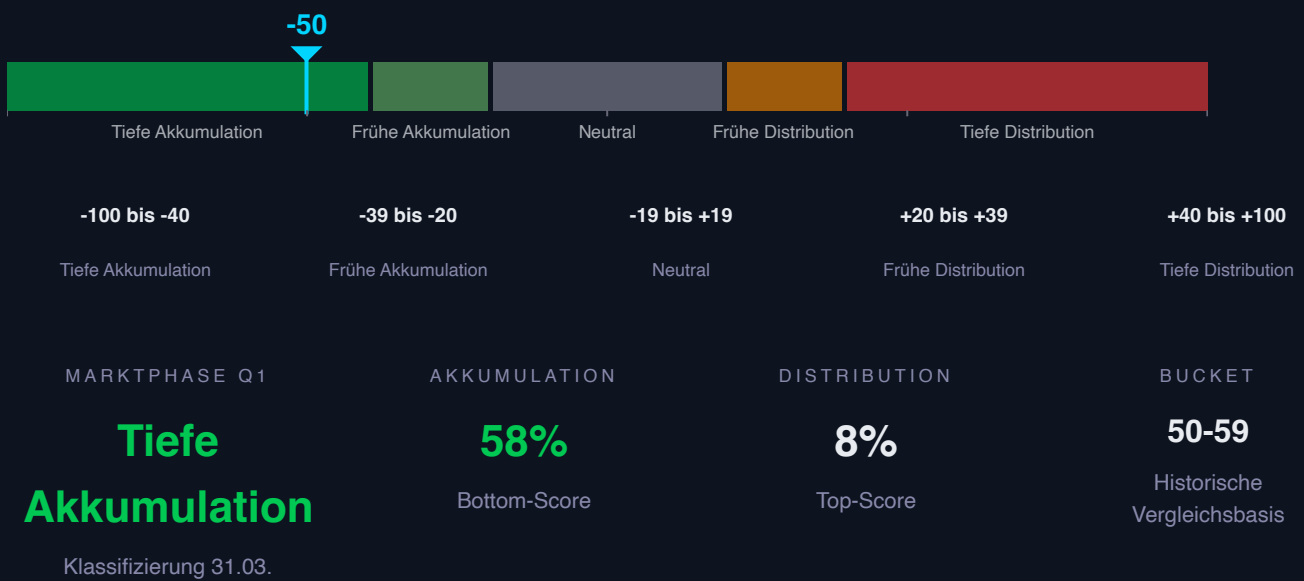
-50

TIEFE AKKUMULATION

STATUS ZUM QUARTALS-START AUF BASIS 31. MÄRZ

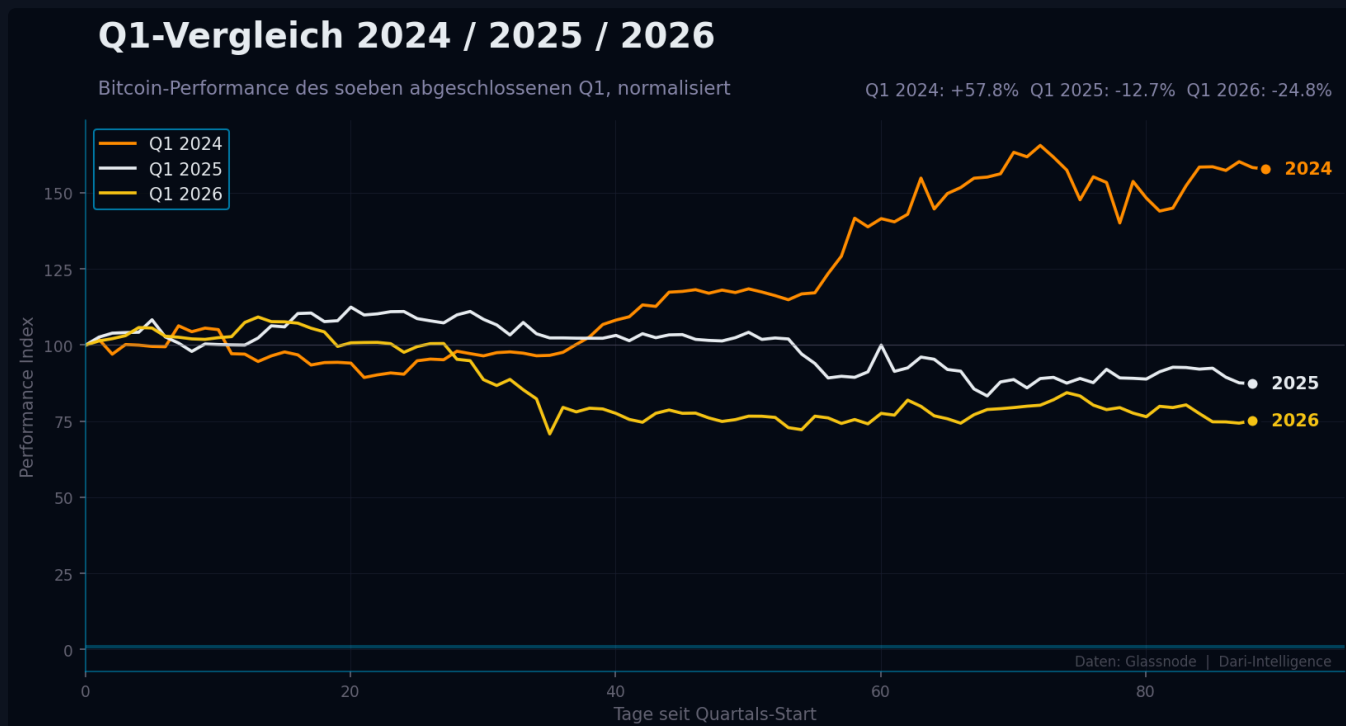
KERNAUSSAGEN

- › Bitcoin schließt Q1 strukturell in der Zone **Tiefe Akkumulation** ab, der Marktphasen-Index bestätigt die Akkumulationslage.
- › Bottom-Score und Top-Score deuten Akkumulations-Setup statt Verteilungs-Risiko an.
- › Historische Vergleichsbasis: **Bucket 50-59** mit dokumentierten 90-Tage-Forward>Returns.



Q1 im historischen Vergleich

WIE HAT Q1 2026 IM VERGLEICH ZU FRÜHEREN Q1 ABGESCHNITTEN



Was die drei Linien zeigen. Q1 2024 endete mit **+57,8 Prozent** als stärkste Bitcoin-Phase der letzten Jahre, getragen vom ETF-Launch und der Halving-Vorlaufstimmung. Q1 2025 lieferte **-12,7 Prozent** in einer Konsolidierungsphase nach dem Allzeithoch. Q1 2026 ist mit **-24,8 Prozent** der schwächste Q1 der letzten drei Jahre.

Einordnung für die Q2-Erwartung. Ein deutlich schwächerer Q1 ist isoliert betrachtet ein Risikosignal. Allerdings zeigen die strukturellen Indikatoren am Q1-Ende eine Klassifizierung als **"Tiefe Akkumulation"**, was historisch oft ein Boden-Setup ist, das nach Korrekturen entsteht. Die Kombination aus schwachem Q1 und konstruktiven On-Chain-Daten ist nicht widersprüchlich, sondern eine bekannte Konstellation: der Preis war im Q1 gefallen, aber Langzeit-Halter haben in die Schwäche hinein gekauft. Q2 wird zeigen, ob sich die Akkumulationsphase in eine neue Bull-Phase übersetzt oder ob die Schwäche fortgeführt wird.

Q2-Erwartungen

WAHRSCHEINLICHKEITS-BANDBREITE AUS HISTORISCHEN VERGLEICHSPHASEN

Aus unserer Datenbank gibt es **historische Vergleichstage** mit ähnlichem Marktphasen-Index (Bucket 50-59). Die folgenden Bandbreiten zeigen die **90-Tage-Forward>Returns** dieser Tage (das entspricht in etwa der Länge eines Quartals).

Wie sind die drei Szenarien zu lesen? Die historische Verteilung wird in drei Bereiche aufgeteilt. Im **Bear-Szenario (P25)** lagen 25 Prozent der historischen Vergleichstage am Ende der 90 Tage unter dem angegebenen Wert. Es ist also die Untergrenze, mit der in einem Viertel der vergleichbaren Phasen schlechter abgeschlossen wurde. Der **Median (P50)** ist der typische Erwartungswert, also was in der Hälfte der vergleichbaren Phasen erreicht wurde. Im **Bull-Szenario (P75)** wurden 25 Prozent der historischen Fälle übertroffen. Die Differenz zwischen Bear und Bull ist die strukturelle Unsicherheits-Bandbreite, mit der in dieser Phase realistisch zu rechnen ist.

BEAR-BANDBREITE (P25)

-15,3%

25% der historischen Vergleichstage endeten unter dieser Grenze

MEDIAN (ERWARTUNGSWERT)

+1,0%

50% der Fälle endeten in diesem Bereich

BULL-BANDBREITE (P75)

+25,2%

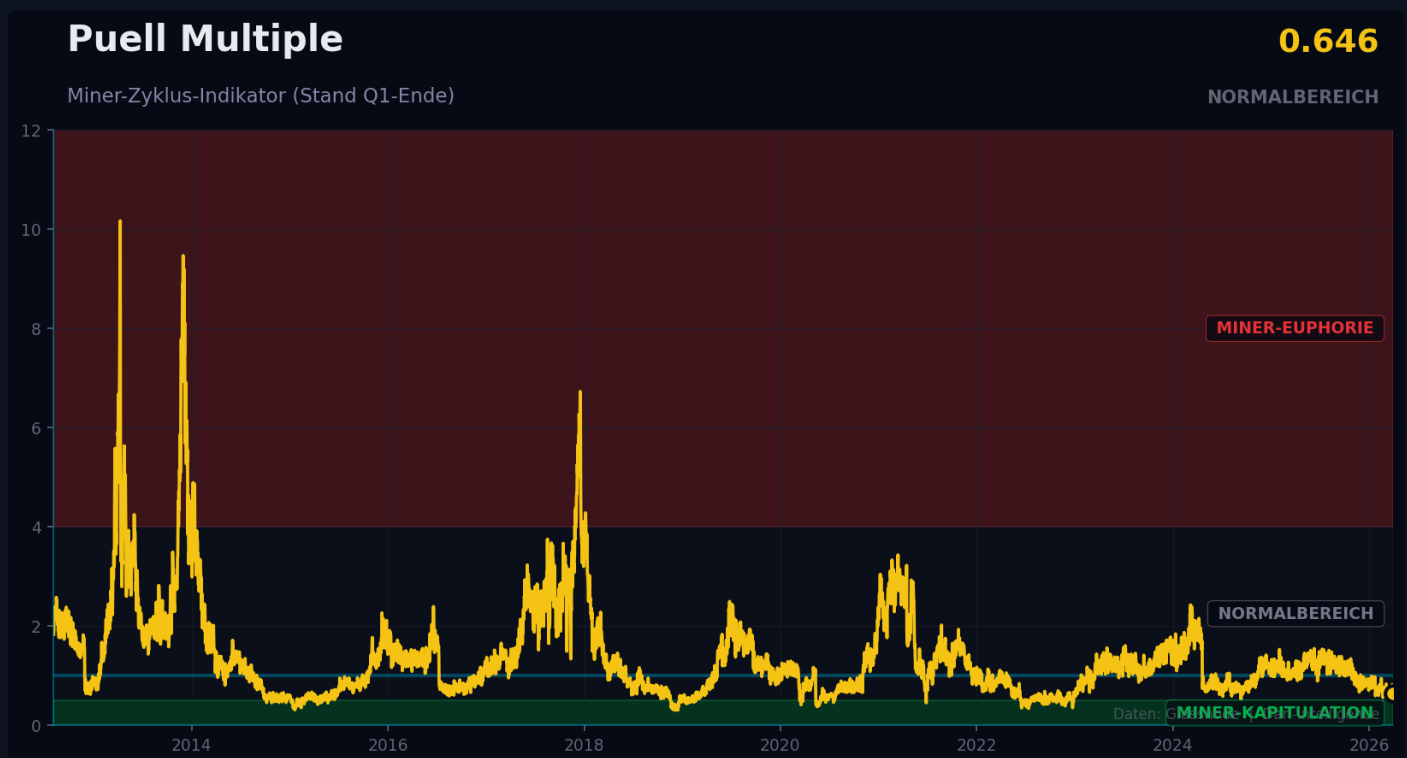
25% der historischen Vergleichstage endeten über dieser Grenze

Win-Rate auf 90 Tage: 53% der historischen Vergleichstage mit Bucket 50-59 endeten positiv. Auf 180 Tage steigt die Win-Rate auf 63%. Diese Zahlen sind historische Wahrscheinlichkeiten, keine Prognosen.

4-Jahres-Cycle-Position zum Q1-Ende

WO STEHEN WIR IM BITCOIN-ZYKLUS?

Beide klassischen Cycle-Indikatoren zeigen dasselbe Bild: kein Top in Sicht, struktureller Mid-Cycle.



Der Pi-Cycle-Indikator markiert historisch Cycle-Tops. Stand 31. März ist die Ratio weit unter dem Cross-Punkt. Das Puell-Multiple zeigt Miner-Profitabilität im Normalbereich. Beide klassischen Cycle-Indikatoren bestätigen die Mid-Cycle-Klassifikation am Q2-Start.

Cohort-Verhalten zum Q2-Start

LANGZEIT- VS. KURZZEIT-HALTER UND HYPE-DETEKTOR

Langzeit-Halter zeigen moderaten Optimismus, der Hype-Detektor bleibt im Normalbereich. Keine Spätzyklus-Euphorie.

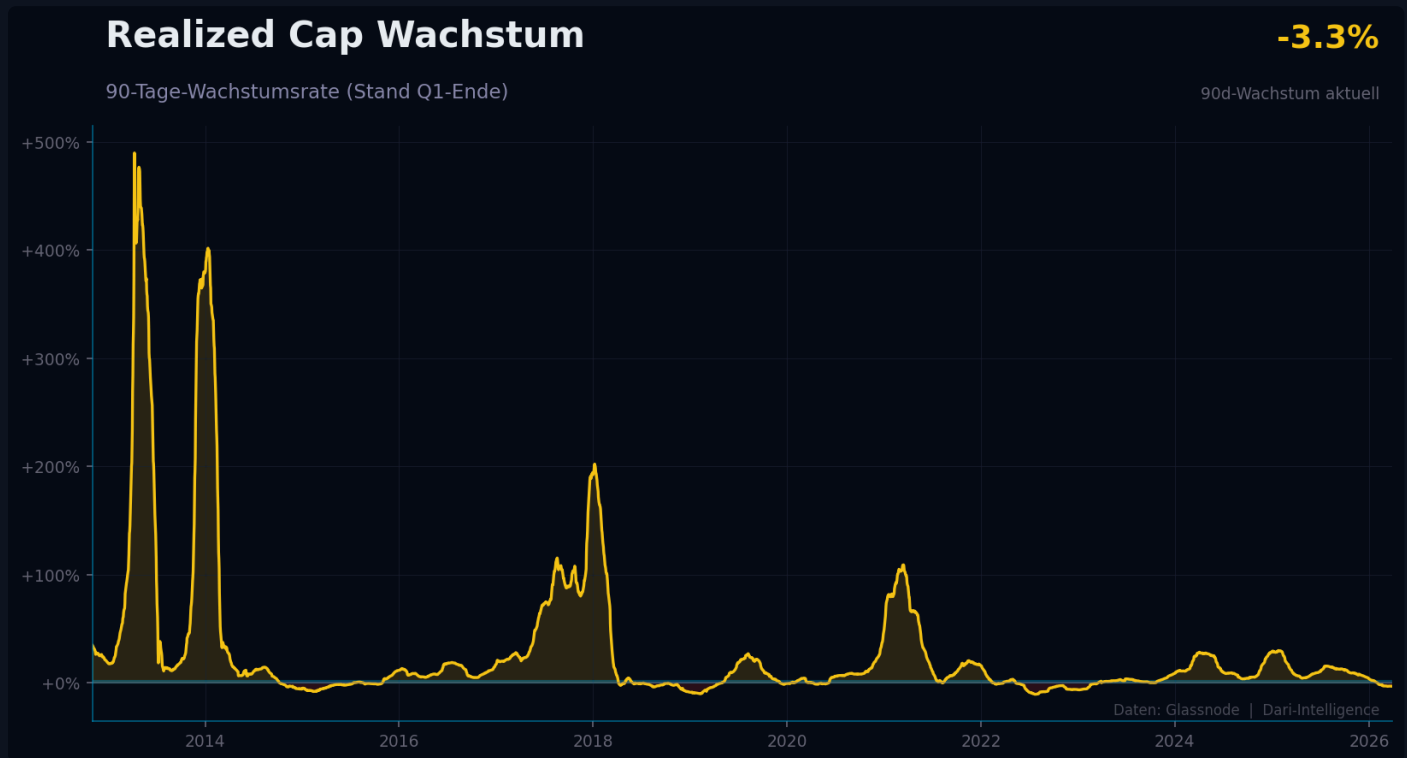


Stand 31. März zeigen die Langzeit-Halter moderaten Optimismus, der RHODL-Ratio liegt im Normalbereich (1.273). Keine Anzeichen für breit-basierte Spätzyklus-Euphorie. Die Cohort-Struktur bestätigt die Mid-Cycle-These.

Strukturelles Kapital und Q2-Trigger

REALIZED-CAP-WACHSTUM UND SCHWELLEN FÜR DIE NÄCHSTEN 90 TAGE

Das Realized-Cap-Wachstum zeigt das strukturell zufließende Kapital. Die Trigger-Schwellen darunter definieren, wann sich die Markteinschätzung in Q2 ändert.



TRIGGER-SCHWELLEN FÜR Q2 2026

INDIKATOR	SCHWELLE	BEI AUSLÖSUNG
Conviction-Index RESERVE RISK	über kritisch	Conviction-Bruch
Sentiment-Index NUPL	über kritisch	Top-Warnung
Smart-Money-Bewegung LTH NPC	Vorzeichen-Wechsel auf negativ kritisch	Drehung Smart Money
Bewertungs-Index MVRV Z-SCORE	über kritisch	Bewertung extrem
Akkumulations-Score ATS	über kritisch	Beschleunigung

Hindsight-Check

STAND 54 TAGE IN Q2 (24. MAI 2026)

DATENBEZOGENER VERGLEICH ZUM MID-QUARTER-UPDATE

Der Q2-Outlook oben wurde am **1. April** mit Daten zum 31. März verfasst. Inzwischen sind **54 von ~91 Q2-Tagen** vergangen.

Q2-BEWEGUNG BISHER

+16,2%

zwischen Median und Bull

TAGE VERGANGEN

54 / 91

59% des Quartals

BANDBREITE-
POSITION

**zwischen Median
und Bull**

der gesetzten Szenarien

TRIGGER-SCHWELLEN

0 / 5

erreicht in Q2-Verlauf

Trigger-Status am 24.05.

INDIKATOR	TENDENZ	STATUS
Conviction-Index	stabil	RUHIG
Sentiment-Index	stabil	RUHIG
Smart-Money-Bewegung	stabil	POSITIV
Bewertungs-Index	stabil	RUHIG
Akkumulations-Score	stabil	RUHIG

Bitcoin liegt nach 54 Tagen in Q2 bei **+16,2%**, also **zwischen Median und Bull** der am 1. April gesetzten Szenarien (Bear -15,3%, Median +1,0%, Bull +25,2%). Von fünf Trigger-Schwellen wurde bisher **0** erreicht. Die Q2-Outlook-These (Tiefe Akkumulation) ist damit bisher datenseitig bestätigt.

Methodik-Transparenz. Dieser Vergleichs-Block wurde Mitte Mai eingefügt. Die Q2-Outlook-Daten (Sheets 2-7) wurden zum 1. April mit ausschließlich Q1-Ende-Daten erstellt und nicht nachträglich verändert.

Wichtiger Hinweis. Dieser Bericht ist keine Anlageberatung, keine Empfehlung und keine Prognose. Er beschreibt historische Wahrscheinlichkeiten aus On-Chain-Daten. Vergangene Performance garantiert keine zukünftige. Reproduzierbar mit Rule-Set cycle_v3_0.